LaVo 06 Stephanie Erben

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl des neuen Landesvorstands

Foto



Angaben

Alter:	46
Geschlecht:	weiblich
Geburtsort:	Riesa, Sachsen
Kreisverband:	Saalfeld-Rudolstadt

Selbstvorstellung

Bewerbung als Landessprecherin von Bündnis 90/Die Grünen in Thüringen

Liebe Freundinnen und Freunde,

die Neuwahl unseres Landesvorstandes findet in politisch sehr bewegten Zeiten statt: Während wir in Berlin über eine mögliche Jamaika-Koalition mit CDU und FDP mit all ihren inhaltlichen Hürden und Unwahrscheinlichkeiten verhandeln, befinden wir uns in Thüringen mit Rot-Rot-Grün in entscheidenden und harten Haushaltsverhandlungen, die die politischen Gestaltungsspielräume für die wichtigste Phase der Legislatur betreffen.

Der künftige Landesvorstand muss genau aus dieser komplizierten Situation heraus eine tragfähige Strategie für die kommenden Landtagswahlen entwickeln. Aus der für uns im Wahlkampf noch ungewohnten Rolle der Regierungspartei - mit immer noch zu wenigen Mitgliedern in der Fläche und einer kleinen Stammwählerbasis - ist das eine Herausforderung, der ich mich mit einer erneuten Kandidatur als Landessprecherin stellen möchte. Mir ist klar, dass es dabei gilt, unsere Partei, die politischen Gremien und Ebenen, die vielen engagierten Kommunalpolitiker*innen und neue sowie langjährig aktive Mitglieder noch besser einzubinden, als bisher. Die kommenden Wahlen - auch die auf kommunaler und europäischer Ebene - können wir nur gewinnen, wenn wir geschlossen agieren. Und bei aller Sorge in Anbetracht der letzten Wahlergebnisse bin ich zuversichtlich, dass es gelingen kann, klar zu machen: Grüne werden in diesem Land gebraucht und sind auch in der Lage Verantwortung zu übernehmen!

Die vergangenen zwei Jahre waren nicht einfach. Aus dem Koalitionsvertrag konnten wir am Anfang der Legislatur einiges umsetzen, doch inzwischen sind wir bei den Projekten angekommen, bei denen wir um jeden Millimeter Fortschritt mit unseren Koalitionspartnern ringen müssen: Das 5%-Ziel Waldwildnis, die Tierwohlstrategie oder die Ausfinanzierung des Integrationskonzeptes sind Beispiele dafür. Und bei den politischen Vorhaben, die bisher nicht gut laufen und die wir inhaltlich gar nicht verantworten - wie zum Beispiel die Gebietsreform oder im Bildungsbereich der immense Unterrichtsausfall - werden wir als Teil der Koalition mit in die Gesamthaftung genommen. Für die kommenden Jahre müssen wir deshalb inhaltliche Erfolge, die wir unzweifelhaft ja auch haben, noch besser sichtbar machen und unser Profil als ökologische, konstruktive und weltoffene Kraft schärfen.

Ich habe in den vergangenen Jahren und in mehreren Wahlkämpfen unsere Partei und viele von Euch gut kennengelernt. Mir ist die politische Landschaft vertraut. Akteure in uns nahestehenden Verbänden kenne ich inzwischen gut. Viele Ideen konnten wir gemeinsam umsetzen. Nicht alles, was wir uns im letzten Landesvorstand vorgenommen haben, haben wir geschafft und es bleibt noch viel zu tun. Ich möchte gemeinsam mit einem starken Team im Landesvorstand dafür sorgen, dass wir auch weiter erfolgreich Politik in und für Thüringen gestalten können und auch als Partei wieder erkennbarer werden. Dafür bitte ich um Euer Vertrauen und um Eure Stimme.

Biographisches zu meiner Person und eine gestaltete Bewerbung findet ihr hier.

Solltet ihr mich als Landessprecherin in den Landesvorstand wählen, bewerbe ich mich auch als Landesvorstandsvertreterin für den Länderrat.

Ihr könnt mich für Rückfragen gern unter stephanie.erben@gruene-thueringen.de oder 0172 3534877 direkt erreichen. Auf Twitter findet ihr mich unter @StephanieErben | Facebook ist nach wie vor nicht so meins :-)

Unterschrift (eingescannt)

